



UNSERE ANLIEGEN

SERVICE- UND FÜHRUNGSPROGRAMME

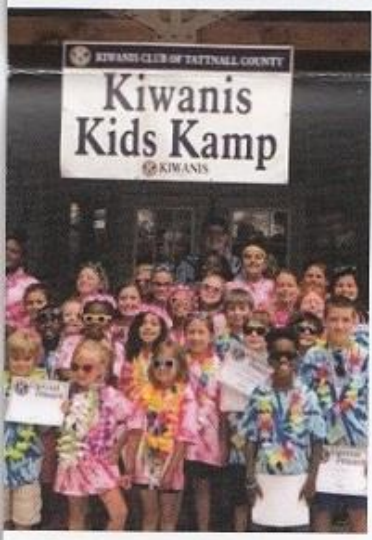
WIR HELFEN, EINE STÄRKERE GENERATION VON LEADERN UND FREIWILLIGEN AUFZUBAUEN.

Sie wissen, dass die Kiwanis-Clubs zur Kiwanis-Familie gehören. Aber sie schließt auch Mitglieder aller Altersgruppen und Fähigkeiten mit ein — von Schülern der Grundschule bis zu hin Erwachsenen mit Behinderungen. Diese Mitglieder sind Teil unseres Service-Leadership-Programms. Wir unterstützen Strategiepläne und Initiativen des Kiwanis' Service-Leadership-Programms.

SERVICEPROJEKTE VON CLUB UND DISTRIKT

WIR HELFEN CLUBS UND DISTRIKTEN DABEI, DIE UNERFÜLLTEN BEDÜRFNISSE VON KINDERN IN IHREN GEMEINSCHAFTEN ZU BEFRIEDIGEN.

Viele Gemeinschaften haben Schwierigkeiten, die Bedürfnisse von Kindern zu erfüllen. Wir stellen Finanzhilfen für von Kiwanis geleitete und praktische Service-Projekte bereit, die sich auf Gesundheit, Bildung und Weiterbildung von Nachwuchsführungspersonlichkeiten konzentrieren.



ZUSCHÜSSE FÜR KATASTROPHENHILFE

WIR STELLEN SICHER, DASS BEI KATASTROPHEN DIE KIWANIS-FAMILIE REAGIEREN KANN.

Unser einfacher Bewerbungsprozess macht es für Clubs und Bezirke einfach, rasche Katastrophenhilfe zu erhalten. Während andere lange auf Finanzierung und Hilfe warten müssen, können Kiwanis-Clubs und Bezirke voll durchstarten. Sie sind häufig Teil der betroffenen Gemeinschaft — und daher besser in der Lage, die dringendsten Bedürfnisse der betroffenen Kinder und Familien einzuschätzen.



DAS ELIMINATE-PROJEKT

WIR ELIMINIEREN EINE SCHMERZHAFTE UND VERHINDERBARE KRANKHEIT, DIE MÜTTER UND BABYS AUF DER GANZEN WELT TÖTET.

2010 haben wir uns mit UNICEF verbündet, um mütterlichen und frühkindlichen Tetanus (MNT) vollständig zu beseitigen. Wenn wir es geschafft haben, MNT in den verbleibenden Ländern zu beseitigen, in denen Tausende von Babys jedes Jahr sterben, werden wir unsere Bemühungen weiterhin aufrecht erhalten, damit er nie wieder kehrt.



JODMANGELERKRANKUNGEN

WIR SAHEN EIN GEISTIGES GESUNDHEITSPROBLEM, DAS VERHINDERT WERDEN KÖNNTE, ALSO HABEN WIR REAGIERT.

Im Jahr 1994 schlossen sich Kiwanis und die UNICEF zusammen, um die führende vermeidbare Ursache von geistigen Behinderungen zu bekämpfen: Jodmangel. Bis heute haben wir über 100 Millionen USD gesammelt, um Millionen von Kindern die Chance auf ein gesundes, glückliches und produktives Leben zu geben. Wir verfolgen weiterhin weltweit diese Bemühungen.